

Zum „Lied des Monats“

schreibt Kirchenmusikerin Elisabeth Waas im vierten Quartal des Jahres 2023 kurze Notizen in die Gottesdienstordnung des Pfarrverbands:



Oktober 2023

Ab Oktober werden wir im Pfarrverband das „Lied des Monats“ wieder aufleben lassen. Die Kirchenmusiker haben sich für jeden Monat ein eher unbekanntes Lied aus dem Gotteslob herausgesucht, welches in den Gottesdiensten verstärkt gesungen werden soll. Das Lied des Monats für den Oktober ist **Gl 466 „Herr, dich loben die Geschöpfe“**, eine Vertonung des Sonnengesangs des Hl. Franziskus.

November 2023

Für den Monat November wählen die Musiker:innen **Gl 206 „Lamm Gottes“**. Elisabeth Waas schreibt dazu:

Das „Agnus Dei“, der Begleitgesang zur Brotbrechung vor der Kommunionausteilung, gehört bei Vertonungen der Messe zu den feststehenden Bestandteilen („Ordinarium“: Kyrie, Gloria, Credo, Sanctus, Benedictus) und ist von Komponisten aller Epochen und Konfessionen vertont worden.

Die letzten Worte, die Friedensbitte *Dona nobis pacem*, waren vielfach Motiv für separate Vertonungen.

Dezember 2023

Im Dezember rückt das Lied **Gl 746 „Tauet, Himmel“** in den Fokus der Aufmerksamkeit. Elisabeth Waas schreibt in der Gottesdienstordnung:

Mit dem Ruf „Rorate“ aus dem Buch Jesaja wird die Adventszeit eröffnet. Jesaja lebte 600 Jahre vor Christus. Seine Weissagungen deuteten bereits auf das Kommen des Erlösers hin. Deshalb werden die wichtigsten Worte aus seinen Prophetien im Advent vorgelesen. Die deutsche Übertragung „Tauet, Himmel, aus den Höhn“ GL 746 singen wir als Lied des Monats im Pfarrverband.